



Verlass dich drauf.

SWU Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH
Karlstraße 1-3
89073 Ulm

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sebastian Koch
Telefon 0731 166-2616
Telefax 0731 166-2669
sebastian.koch@swu.de
www.swu.de

Presse-Information

Ulm, 09. November 2021

SWU spendet an Leipheimer Vereine

Das Projekt „Gaskraftwerk Leipheim“ fand mit der Übergabe an die Lausitz Energie Bergbau AG und Lausitz Energie Kraftwerke AG (LEAG) im Februar 2021 für die Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm seinen Abschluss. Unvergessen dabei bleibt die große Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger von Leipheim, der beteiligten Kommunen und dem Landkreis Günzburg während der mehrjährigen Projektentwicklung. SWU-Geschäftsführer Klaus Eder resümiert: „Ohne die enge Zusammenarbeit, das beiderseitig entgegengebrachte Vertrauen und die Bürgerbeteiligungsverfahren hätten wir dieses Projekt nicht möglich machen können. Nachdem sich für uns als Stadtwerke mit der Absicherung der Stromversorgung in der Region um Ulm nun dieses bedeutende Unternehmenskapitel geschlossen hat, möchten wir nochmals unseren herzlichen Dank aussprechen. Für uns als regionaler Energieversorger ist es wichtig in der Region für die Region da zu sein. Gerne möchten wir nun etwas zurückgeben.“

Die Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm spenden an insgesamt sieben ansässige Vereine jeweils im Schnitt 3.500 Euro. Bedacht werden: der Sportschützenverein Güssen e.V., die Faschingsgesellschaft Leipheimer Haufen, der VfL Leipheim, die DLRG – Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft, der Diakonische Sozialstation Leipheim e.V., der Förderverein St. Veitskirche Leipheim e.V. und die Katholische

Presse-Information

Kirche für die Kirchensanierung. Bei der Auswahl der Vereine wurde auf eine möglichst breite Repräsentation der ansässigen Bürgerinnen und Bürger geachtet. Stellvertretend für die Vereine nimmt der erste Leipheimer Bürgermeister Christian Konrad die Spende an. „Ich freue mich, dass das Projekt Gaskraftwerk Leipheim nach elf Jahren intensiver gemeinsamer Arbeit nun umgesetzt wird. Dies ist vor allem der guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Ulm/Neu-Ulm zu verdanken, die von Anfang an in einer offenen und transparenten Vorgehensweise die Bürgerinnen und Bürger mit auf den langen Weg bis zur Genehmigung genommen hat. Ich bedanke mich für die über die vielen Jahre angenehme und gute Zusammenarbeit, die jetzt mit einem großzügigen Dankeschön an unsere Vereine ihren Abschluss findet und nun von der LEAG fortgeführt wird.“